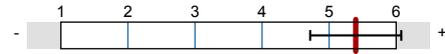


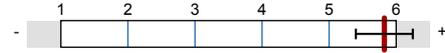
Globalwerte

**Vermittlung des Themas** (Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.73$ )



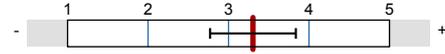
mw=5,4  
s=0,68

**Engagement der Lehrperson** (Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.78$ )



mw=5,82  
s=0,42

**Schwierigkeit und Umfang** (Skalenbreite: 5) ( $\alpha = 0.74$ )



mw=3,3  
s=0,53

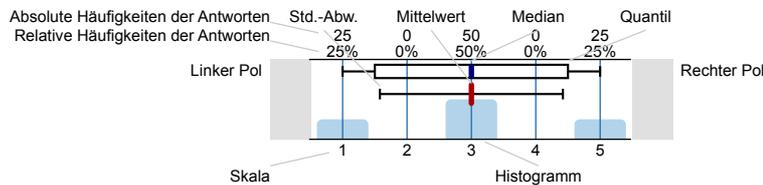
**Globale Veranstaltungsbeurteilung** (Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.74$ )



mw=5,42  
s=0,49

Legende

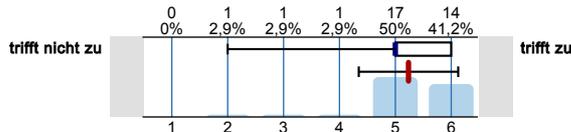
Fragestext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
md=Median  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

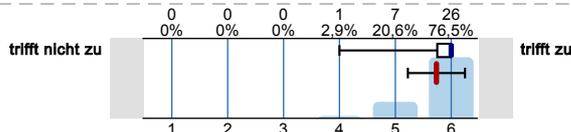
Vermittlung des Themas

1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Vorlesung sind klar.



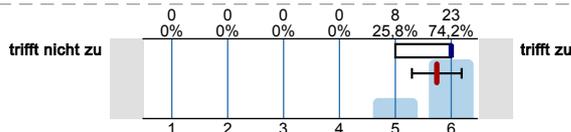
n=34  
mw=5,24  
md=5  
s=0,89

2 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.



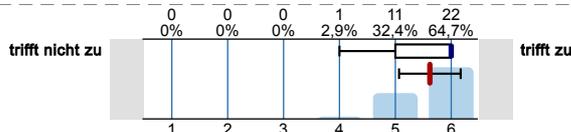
n=34  
mw=5,74  
md=6  
s=0,51

3 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.



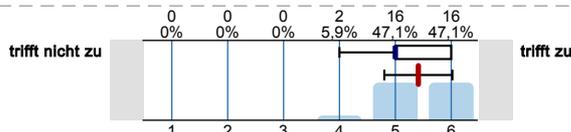
n=31  
mw=5,74  
md=6  
s=0,44

4 Der/Die Dozent/in vermittelt den Stoff klar und verständlich.



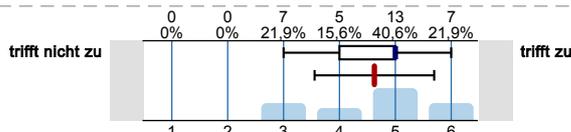
n=34  
mw=5,62  
md=6  
s=0,55

5 Der/Die Dozent/in gestaltet die Veranstaltung interessant.



n=34  
mw=5,41  
md=5  
s=0,61

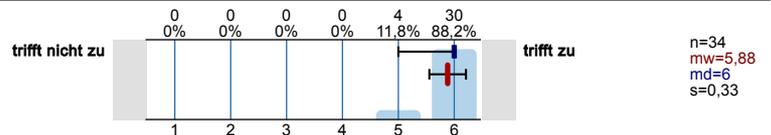
6 Die vom Dozenten/von der Dozentin verwendeten Hilfsmittel (Folien, Skripte etc.) eignen sich gut dafür, die Ziele der Veranstaltung zu erreichen.



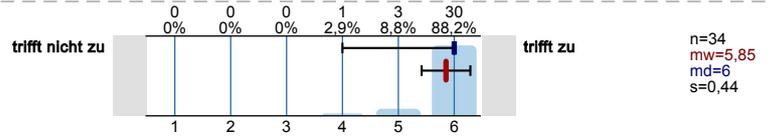
n=32  
mw=4,63  
md=5  
s=1,07

Engagement der Lehrperson

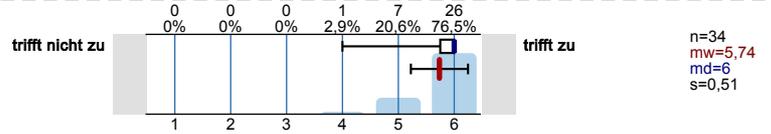
7 Der/Die Dozent/in unterrichtet mit Engagement für die Sache.



8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.

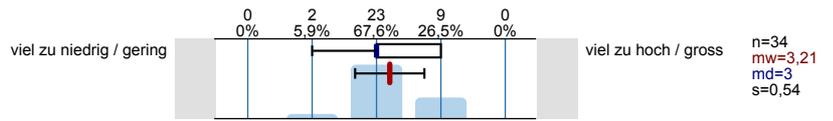


9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

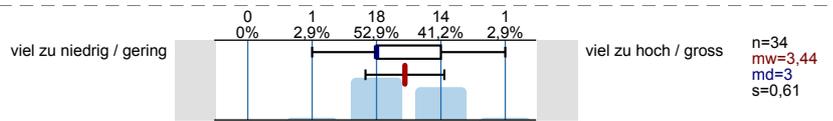


### Schwierigkeit und Umfang

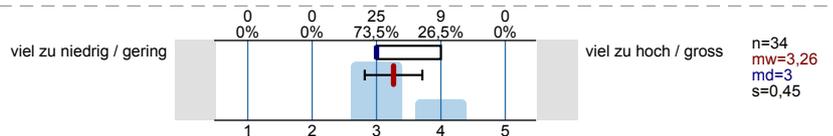
10 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:



11 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

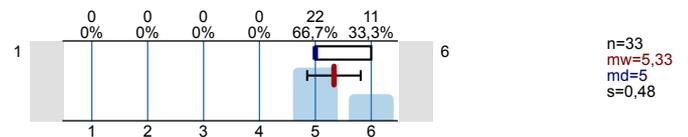


12 Das Tempo der Veranstaltung ist:

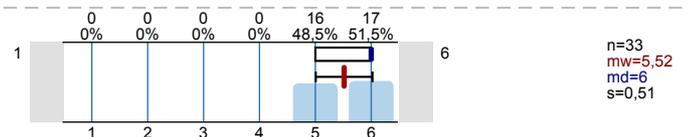


### Globale Veranstaltungsbeurteilung

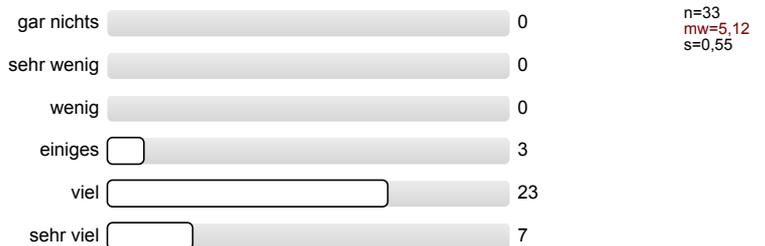
13 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



14 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?



15 Ich habe in der Veranstaltung gelernt:



### Engagement der Studierenden

16 Ich habe bisher pro Woche für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung durchschnittlich im folgenden Rahmen Zeit aufgewendet:



17 Ich habe die empfohlenen Unterlagen und Materialien (Reader, Ilias-Plattform usw.) systematisch benutzt:



### Atmosphäre und Lernklima

18 Die Atmosphäre im Hörsaal hat zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen.

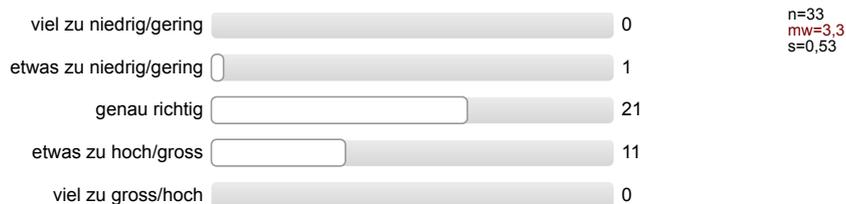


19 Ich habe mit meinem Verhalten im Hörsaal zu einem guten Lernklima beigetragen.



### Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

20 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist:



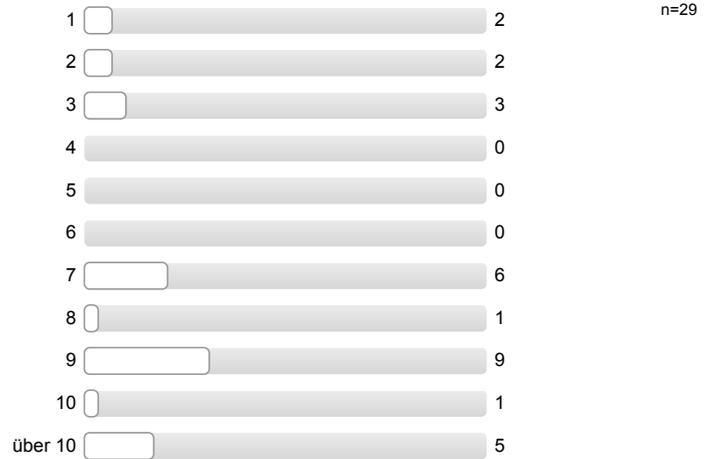
21 Wozu zählt diese Vorlesung innerhalb Ihres Studienplans?



22 Falls es sich um eine Pflichtveranstaltung/ein Obligatorium handelt: Sind Sie mit dieser Kategorisierung einverstanden?



23 In welchem Semester befinden Sie sich?



24 Ihr Geschlecht:



### Kommentare der Studierenden

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

Klaare und verständlicher Aufbau und Vermittlung des Stoffes.

Vorlesung gut abgestimmt auf das Lehrbuch

- Übersicht über die verschiedenen Konzernsachverhalte

Interessantes Thema, klare Struktur, Lehrbuch und Vorlesung ergänzen sich optimal, Dozent ist sehr engagiert

Die klare Struktur, welche sowohl im Lehrbuch wie auch in der Vorlesung auffällt.

Es gelingt Hr. Kunz stets, die Inhalte mit großem Engagement zu vermitteln und so auch die Studierenden dafür zu begeistern.

Übersichtlich, spannende Quellenweise, Hinweise auf weiterführende Punkte

## Die Materie

Das Buch deckt sich mit dem Stoff sehr gut.

→ strukturiertes Vorgehen

Prof. vermittelt Stoff klar & verständlich. Mir gefällt an dieser Vorlesung, dass auch auf andere Themen eingegangen wird (Immaterielles, Urheberrecht etc.)

Viele Beispiele. Gute Gliederung.

- gute Struktur
- viel Engagement des Professors
- sehr interessant & praxisrelevant
- Praxisbezug; aktuelle Beispiele
- klare, verständliche Gliederung der Vorlesung

- Praxisbezug
- viele Beispiele → helfen dem Verständnis

Sehr strukturierte Vorlesung. Rote Fäden während gesamter Vorlesungsphase vorhanden. Dozent "verkörpert" das Wirtschaftsrecht sehr schön... authentisch; man hat keine Zeit!

- Guter Überblick über die Thematik
- Engagement von Prof. Kunz

• die verschiedenen Teilgebiete wurden umfangreich & ganzheitlich vorgestellt, man hat sehr viel gelernt ~~über~~

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

Zwischendurch einen Übungsfall wäre im Hinblick auf die Prüfung sehr hilfreich, um sich vorstellen zu können wie und was man lernen ~~lassen~~ soll.

Ich weiss nicht was mich an der Prüfung erwarten wird, da keine Fallbeispiele oder Übungen genannt werden

recht oberflächlich; s. 'Verbesserungsverträge'

Die Evaluationen lieber am Ende durchführen, nicht zu Beginn der Vorlesung

Keine Übungen, keine Probepresentationen.

→ etwas grosser Umfang

- keine Fehler

- die Zielsetzung bzw. die Anforderungen / Ausgestaltung der Prüfung ist nur noch nicht ganz klar.

Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Vielen Dank!

• Es ist nicht ganz klar, wie die Prüfung ausgestaltet ist

vgl. Kasten oben

Fotos + Übungen / Fallbeispiele

Grundwissen zum auf Masterstufe  
veranschaulicht werden, damit es  
weiter in die Tiefe referiert werden kann.

zur Vorbereitung wäre es hilfreich, das Gelernte  
mit Übungen anwenden zu können.

→ mehr Unterlagen, Anschauungsmaterial

Evtl. könnte man Folien machen.

Ist aber nicht nötig, ich denke mit seinen eigenen Notizen & dem Buch von Prof. Kunz kann man sich gut vorbereiten.

Das Buch Konzernrecht setzt teilweise ein großes Vorwissen voraus. Themen werden teils an Rede angedeutet, dem aber nicht wirklich besprochen. In dem Fassnoten finden sich teils Infos, die m.E. zu relevant sind, um nur "Fassnotenfest" zu sein. Ev. ist dies aber umgingbar, da das Konzernrecht nicht "eigens"

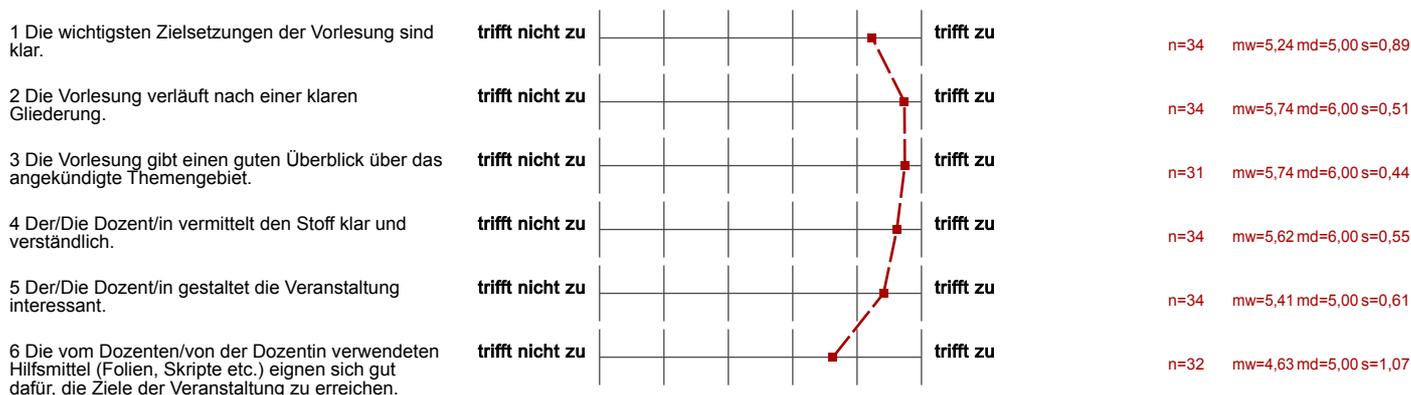
- Folien

# Profillinie

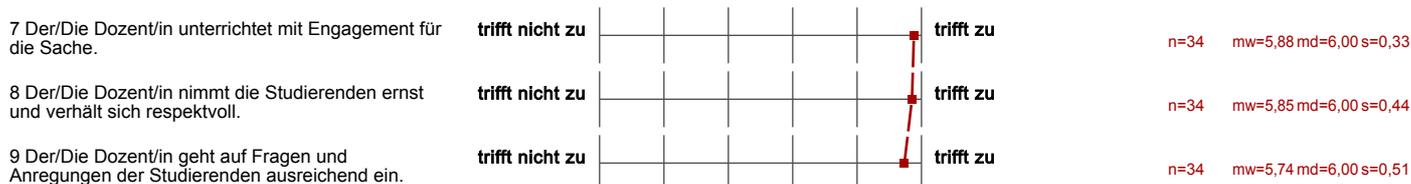
Teilbereich: RW-Fakultät  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter V. Kunz  
 Titel der Lehrveranstaltung: Konzernrecht  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

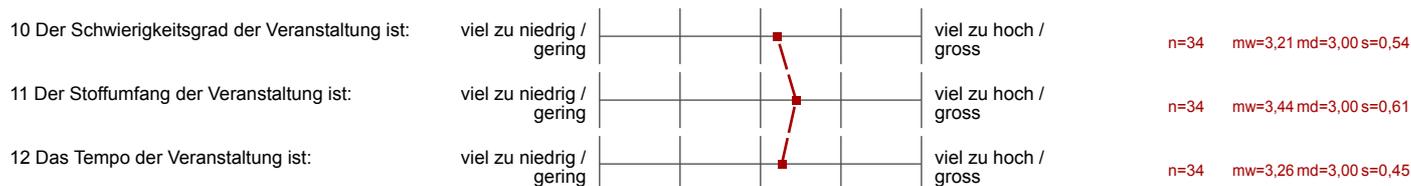
## Vermittlung des Themas



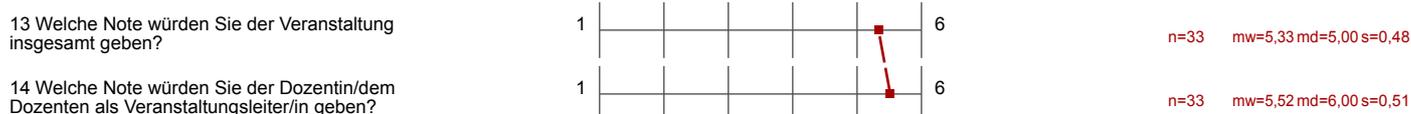
## Engagement der Lehrperson



## Schwierigkeit und Umfang



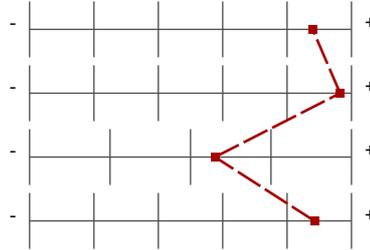
## Globale Veranstaltungsbeurteilung



# Profillinie

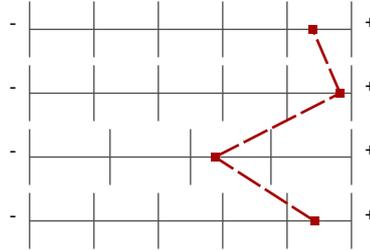
Teilbereich: RW-Fakultät  
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter V. Kunz  
Titel der Lehrveranstaltung: Konzernrecht  
(Name der Umfrage)

**Vermittlung des Themas** (Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.73$ )



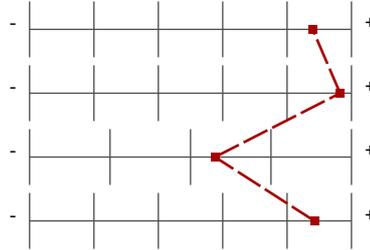
mw=5,40 s=0,68

**Engagement der Lehrperson** (Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.78$ )



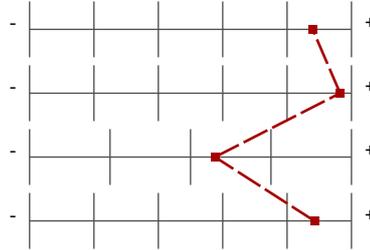
mw=5,82 s=0,42

**Schwierigkeit und Umfang** (Skalenbreite: 5) ( $\alpha = 0.74$ )



mw=3,30 s=0,53

**Globale Veranstaltungsbeurteilung** (Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.74$ )

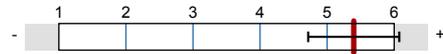


mw=5,42 s=0,49

# Präsentationsvorlage

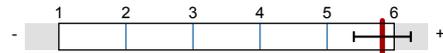
Konzernrecht  
Prof. Dr. Peter V. Kunz  
Erfasste Fragebögen = 34

**Vermittlung des Themas**  
(Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.73$ )



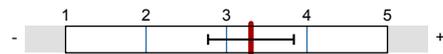
mw=5,4

**Engagement der Lehrperson**  
(Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.78$ )



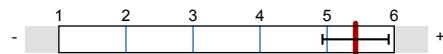
mw=5,82

**Schwierigkeit und Umfang**  
(Skalenbreite: 5) ( $\alpha = 0.74$ )



mw=3,3

**Globale Veranstaltungsbeurteilung**  
(Skalenbreite: 6) ( $\alpha = 0.74$ )



mw=5,42